

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

1741

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

N 7 4 N

Ich! Herr, Herr du bleibst mir
du bist und bist dir ist dein Anfang
der Jahre noch Ende der selben. Ich
armen Mannsfange fühlst du dich
Larmfetzigkeit ein neues Jahr an,
und bitte dich demüthig, du wollest
nachdem in der andern Gefe, dem
und Larmfetzigkeit mich gantzlich von
von an Willen, Gedächtnis, Verstand
und allen Begierden, damit ich mich in
die Welt hinein, aufgehen möge
bist du zu zu beirren zu einem neuen
Leben, zu einem neuen Wandel und
also fertig stehen können, wenn du mich
wissen solltest, und wenn du dich
liebendigen, und mich in der
auf dem Feindlichen ist die meiste
Alles Verliebt dich zu wissen.

Die einige frühlings Sonntage, Herr
Januarius

1. An diesem 4^{ten} Ldo. Sonntage
nach dem N. V. Der Tag unser
männlicher Tag ist, predigte über Joh:
1, 19 — Wedappen und Alexander
widerholten die Predigt. H. Hutter
abpropionierte Portug:
2. Waras: und Hindost. translitiert.
Mr. Crawford besuchte mich noch spät
3. Waras: und Hindost: gatrieben.
4. Waras: und Hindost. gatrieben.
Nachmittags hat es einen sehr ge-
regnet. Mich zu den Fest-Brä-
utig fertig gemacht.
5. An diesem Wagnacht's feste predigte
insand Luc: 2, 1 — Malab. Samuel
und Schawermatta widerholten
die Predigt. H. Hutter propionierte
Portug. Es regnete eine lange Zeit
des Nachmittags.
6. An einem festigen Tag Wedappen
eine Predigt des Gernanten von

"41."

Jesus Christus, gese mir vorimur fallen auf

Nachmittags fielen wir in unser
Lettstunde. Und H. Hutter proponierte
abermahl Portug.

7. Es sat abermahl gese gurt. Warum: und
Hindost. translirnt. Miss zum Sonntag
bravit. Mr Empson und seiner fr. Libby
besüßten mich in derbrü gesen. H. Geist
psalbt.
8. An diesem Sonntag Malab: gepredigt
aus Luc: 2, 31-40. Dieses wiederholte
Wedapper und Alexander. H. Hutter
aber proponierte Portug. Es sat des Nachts
und bei Tage öfterd gese gurt.
9. Warum: und Hindost: translirnt.
10. Warum: und Hindost: translirnt.
An H. Geister gese gurt.
11. Warum: und Hindost. translirnt.
Miss zum Sonntag prepatirnt.
12. An diesem Tage fiel der Engländer
Nunfah in ins besüßte des Morgens
des H. Gouv. Lander predigt in Malab
aus Luc: 2, 21. Dieses wiederholte

C F A N

Samuel und Schawermatten. H. Hutter
proponirt Portag. Im Abend besuchte
ich Mr. Capson und Parker.

13. Warao: und Hindost. geschrieben.

Anstalt gemacht die Europäische
Briefe zu versetzen. Noch spät
besuchte mich Mr. Consett mit seiner
Gefahr.

14. Es ist die Nacht öfter stand ge-
regnet. Warao: und Hindost. trans-
latirt. Alles zum Sonntag bereitet.

15. An diesem Sonntag Malab: ge-
wandigt aus Malk: Z, Wedappen
und Alexander repetirten die
Bewandigt. H. Hutter proponirt Portag

16. Warao: und Hindost. tractirt.
Es regnet einmahl sehr stark.

17. Endlich Hindost. geschrieben. Vorst
Europäische Briefe geschrieben. Auch
an den H. Bourget in der Distanz und
H. Brüdern Judeus zu Blum-brag
in Cüstrin. Alles befriedigend.

U A R F U S

41

18. Europäische Briefe geschrieben als ein
Engländer an die Societät, dte in Trüfften
an St. Jacobi ist an Konf. Schultze. Noch
spät kamman aus Trana die Packete Briefe
an, die nach Europa gehen sollten. H. Dal, H.
Rostoff und H. Geister schreiben.
19. Europäische Briefe geschrieben an Fr. Gron-
nekin, H. Archidiaconum Rantze, und H.
Ordens Rast Groot.
20. Briefe geschrieben an das Lyflöf Collegium
in Copenhagen, an den H. Prof. Kehr zu
Petersburg in Russen, oder Musca. An
H. Rostoff nach Tranquebar. Die Malab.
Ladstünde abgerichtet auf 2. Pinder
von unsern Jammern getariffet.
21. Der Tranquebarische Post ging fort mit
den Briefen. Nach Halle an den H. Hr.
digen London, nach Berlin auch H. Professor.
Beckman geschrieben. Musz zum Son-
tag kommen.
22. An diesem Sonntag Malab: geschiedet
aus Luc: 2, 41. Samuel v. Schawermutla
widderfolterte die Gendyl. H. Hutter propo-
nierte Portag:

I A N U

23. Warao: und Hindost: getrieben.
Mit den Europäischen Briefen be-
stätigt geschrieben. Mr. Howard sendet
mir eine Frage zu, ob ich wohl von der Mis-
sion meinen Abschied nehmen?
24. Warao: und Hindost: translatirt
die Europäischen Briefe zu erst
gemacht.
25. Warao: translatirt und Hindost
getrieben.
26. Warao: translatirt und Hin-
dost: getrieben.
27. Warao: und Hindost: translatirt
die Malab: Ort, Hindu gefalteten.
Mr. 5 Consekrationen Vorster besüßte
mich noch gut.
28. Warao: und Hindost: translatirt.
Eing zum Sonntag berichtet: L.
Salzfabrik.

29. An diesem Sonntage Malab: gepredigt
aus Joh: 2, 1. Wedapper und Alexan,
der repetirten die Predigt. H. Hutter
aber proponirte Portug: Mein Gütst
Briefe H. Dorman noch Hanover zu br.,
sollen übergeben auf die Visif the Harwich

30. Watuo: und Hindost. getrieben.
Alle Briefe naml. 3. Packet von
Trang 1. von Paderborn nebst dem maine
der Compagnie übergeben auf die
Visif the Harwich Cap^t Hallet.

31. Watuo: und Hindost. translatirt.
Gott, Kisten und Briefe für die
Gott in der Hof, für diesen Monat
und für alle Postzeiten, die du mir
so gütlich und väterlich an dich und
deine erzeigen wollen, ab! vergib
maine sünden und erwecke mich
Jez zu dem fromm dünkenden
wahren fröseling der frommen freunden
Lob und

Die fünften Donnerstagen des Jahres

1. Warug: und Hindost. translaturat. ^{Februarius}

Am 3. Ufr ging isaid und besaß
die Stadt, wo ihre Häuser in und aus
nord der Mauer steht. Den Gästen
minder geistlich und gesamt standen.

2. Warug: und Hindost. translaturat.

3. Am Tag über Warug. aber nicht
Hindost. translaturat, weil wegen
den Mattheiern abgemacht eine große
Linderung in der Stadt entstanden
Nachmittags die Malab: 24. Stunde
abgemacht.

4. Warug: und Hindost. translaturat.
Euch zum Sonntag beritnt.

5. An diesem Sonntag Malab: gegen
dient aus Math: 20, 1-16. Samael
und Schawermatta minder solten die
Bündigt. H. Lutter proponirt Pot.
tag.

6. Warug. translaturat und Hindost.
gehirbau.

und, Herr Jesu, blicke mich an!

7. Warug. und Hindost. translirt. Von
Gott Böhmern aus Vizagapatnam im Distrikt
bau zu setzen.
8. Warug. und Hindost. translirt. An
H. Geister und Böhmern nach Sudalar ge-
schrieben.
9. Warug. und Hindost. translirt
10. Warug. und Hindost. translirt
An den H. Gouv. Panck nach Trang ge-
schrieben. Die Malab. mit Thimma abge-
messen.
11. Warug. und Hindost. translirt. Auch
mittags mich zum Sonntag gebracht
12. An diesem Sonntag Malab. geschrieben
aus Luc: 8, 3 - Wedappen und Alexander
repetitten die Fertigkeit. H. Hatter proponirt
Portug:
13. Warug. und Hindost. translirt
14. Warug. und Hindost. translirt
Mr. Howard besuchte mich
nachher.

F C B R U

15. Warug: und Hindost. translaticrt
 Aufgegangen und die Arbeit und den
 Jammer der eingekerkerten fünf ab-
 mass in Augenschein genommen.

16. Warug: translaticrt und Hin-
 dost. getrieben. Nachmittags im
 5. Ufr ging das Engl. Schiff the Harb
 wick Capt. Hallet ab, aber noch vor
 Sonn in Cudelar aufgezogen.
 den 70ten sind die Schiffe fort geschickt.

17. Warug: und Hindost. translaticrt
 H. Dalpierre und sandte ein
 Brief nach Bengalen. Nachmit-
 tags die Malab: Lot Stunden abge-
 wafelt.

18. Warug: und Hindost. translaticrt. Nach-
 mittags mich zum Sonntag besuchte. Ans
 Tadoras Ram Sr. A. Brahman mit s. Familie
 an, als flüchtig für den Marathern.
 Nach hat Ram ein zurück gelassen und
 the Caesar an Capt. Cummings. Ich hatte
 2. Briefe und eines war nach Tranq &
 geschrieben da H. Bridger Westley Halle
 wegen sein Vorhaben

19. An diesem Donnerstag Malab. geg. und Sigel
aus Luc: 18, 30. Samuel und Schawernatta
repetirten die Predigt, H. H. Alter aber pro-
ponirte Portug. Ich bin den ganzen Tag
mit der Vision incommunicirt ge-
wesen. H. Geister schreiben wegen
den Marathern.
20. Das Morgens missthalb bis zur besuchung
und also Warug translativel und auch
durch Balth. gütigen Erystand mit dem
4ten Buche vom feil. Abendmahl in Tho-
mas de Kempis des Jura rursus. Es
und Balth. sey die, barm. fertigigen Vater
für diesen Zusatz deiner Jüder über mich
und den firsigen fürwahr. In der hiesigen
Arbeit an vielen Stellen gesegnet sein.
Ich schreib noch Franz an den H. Sal: r.
nach Cuellar an den H. Geister.
21. Warug. und Hindost. translativel.
M. S. Consett besuchte mich.
22. Warug. und Hindost. translativel
im Letzten mit der Epistel ad Galatas
fertig geworden.

F E B R U

23. Warus: und Hindost. translati
ret. Außgegangen vor mittag und
M^r Pomey, Consett, Harst, Crawford
Howard, Parker besüßet. Ein Brief
vom Europäischen Dische infallen, den an
die 3. Mann H. Mis. war, welcher also
bald fortgeschicket ist.

24. Warus: und Hindost. translati
ret. Nachmittags die Malab. Ent
Stunde abgemacht.

25. Warus: und Hindost. translati
ret. Nachmittags mich zum Sonntag
bereitet.

26. An diesem Sonntag Malab: geyen
nicht aus Nath: 4, 1 — Wedappen
und Alexander winden solten die
Pracht. H. Lutter aber proponirt
Portug. Mrs Parker mit ihren
Tochter besüßten mich nach der Pracht
nicht

27. Warug translatirt und Hindost.
dictirt.

28. Warug: und Hindost. translatirt.

H. Geister schreibt aus Cudelar.

Ewiges Amen, bring die armen Süf-
linge. Herr Jesu Christ, den sage Lob
und Dank für diesen Geist zum Ewig.

Hilf. Lass mich das inner sollen dein
Sünden nicht Anblick zu pflegen an-
fangen, in wasser ist inner in die Ewig.

Hilf für andring. Befalte mich bei
deiner Rechten, leite mich mit deiner
Augenlicht, tröste mich in eiserne

Hand mit deiner göttlichen Zuspruch
und bring mich nicht entleeren

von der Creatur zu der in aufsteigend
Volligkeit.

M A R T

Herr Jesu, laß die Krönung durch dein

1. Warug. translaticet und Hind. dictat.
2. Warug. und Hindost. translaticet.
3. Warug. translaticet. Eucharistia in
Malab. mit Stimm abgeschrieben. Was
Trang den Jhr Missionarien in
Pope Madeta sein nebst den Tappado
res übersant.
4. Warug. und Hindost. translaticet
Euch. zum Sonntag bestritt.
5. An diesem Sonntage Malab: gepredigt
aus Math: 15, 21. Samuel und
Schawermutter widerfolten die Predigt
H. Hutter aber proponierte Portug:
Aus Cadelar von dem H. Geister oder
Bolomon, an Jhr zurück einige Vor,
laugt Prinzipalien übersant.
6. Warug. und Hindost. translaticet.
7. Warug. und Hindostanis trans,
latiet.

göttliche Dichtung, beginnend zum Stande kommen

8. Warug: und Hindost. translatirt.
9. Warug: und Hindost. translatirt.
Aus Franz von dem H. Gouv. Panck
aus Cudlar von dem H. Böhme in
Schrift zu fassen.
10. Warug: und Hindost. translatirt
Die Malab: mit Hindi abgeschrieben.
11. Warug: und Hindost. translatirt
Mit zum Sonntag bearbeitet.
12. In diesem Sonntag Malab: geschrieben
aus Luc: 11, 14. Wedappen und Schauer
mutter vordrücken die Handigt. H. Hutter
aber proportionirte Portug: Mit Consett mit
ihre Tochter besuchte mich. Aus Franz
von dem H. Dal Briefe zu fassen.
13. Aus Franz an den H. Dal; nach Cudlar an
den H. Geister geschrieben. Warug: und Hin-
dostanisch translatirt. Geschick
des H. Dals weitläufiges Brief von
28. Febr. anfangend, 29. März C. g.
antwortend.

M A R

14. Warug: und Hindost. translaticrt.
An Godfrey Böhme einen Engl.
Brief geschriben.
15. Hin Warug: translaticrt. Geyst
und seht einige Kinder in die
Malab. Büchle aufgenommen.
16. Warug: und Hindost. translaticrt.
Wir sahen einen kleinen Regen.
17. Warug. translaticrt. Im Abend zu
dem H. Gouv. gegangen, aber mit ihm
nicht ausführlich gesprochen können.
18. Des Morgens erst. mit Mr. Burton
Lernung mit dem H. Gouv. gesprochen.
Warug: und Hindost: translaticrt.
Morgens zum Sonntag bereit.
19. An diesem Sonntag Malab. geschriben
aus Joh: 6, 1. Dieses widerwärtigen
nachmittags Samuel und Alexander
H. Hutter aber proponierte Portag.
Maria Paulus Büchletra bedacht noch
ihre Dreyer, weil sie gestern Abend noch
böse gewesen.

20. Warug. und Hindost. translirt.
21. Warug. und Hindost. translirt.
22. Warug. und Hindost. translirt.
23. Warug. und Hindost. translirt.
24. Warug. und Hindost. translirt.
 Nachmittags Die Malab. Ost. Stunde
 abgemessen. Die griechen und mein
 Liebsbruder auch im Vorhinein
 Mr. Parker gesprochen.
25. Warug. und Hindost. translirt.
 Nachmittags mich zum Sonntag
 beist. Von H. Böhmern und Fudelar
 im Schreiben aufhalten.
26. An diesem Sonntag Malab. ~~Stunde~~
 vordigt aus Joh: 8: 46 — Eins
 Predigt widerstand Wedappen und
 Schawermatta. H. Hutter aber pro.
 ponirt Portug. Mrs. Consett
 suchte mich mit ihren Tochter

M A R T

27. Warugiss und Hindost. trans-
latirt.

28. Das Morgens Warugiss trans-
latirt. Nachmittags liest mir
Mr. Howard seinen Pallaquin
worin er ausging im Ruin der
eingestürzten Häuser zu besichtigen.

29. Warug. und Hindostanisch trans-
latirt.

30. Warug. und Hindostanisch trans-
latirt. Capt. Vass soll in Pudelur
angesehen werden.

31. Warug. und Hindost. translirt
Die Pudelur von Capt. Vass in
seinem Briefen erhalten. Nachmittags
Die Malab. Letzt. Stunde abgewacht
Letzt. Gra. sei die, lieben. Freiland für
dieses Monast auch.

I U S

" 41

A P R I L I S

Gott sey uns gnädig im Inne selbst
willen.

1. Das Monggen Warug. translirt.
Nachmittags mit dem Sonntags
beirathet.
2. An diesem Sonntags Malab. g. g. wirdet
aus Math: 26, 24. 25. 26. Diefes werden
folche Samuel und Alexander. H.
Hatter proponirt. Portug.
3. Warug. und Hindost. translirt.
4. Warug. und Hindost. translirt.
Mit der Befürzung der beifindenden
den. H. Geister schreibt.
5. Warug. und Hindost. translirt.
6. Warug. translirt. Dinstag mit dem
Freil. Willen Freitag beirathet.
7. An dem Freil. Willen Freitag wird das
Freil. Hauptmaße in der Frühen mit Mala
beirathet. Dinstag gesalzen.

APR

8. In Morgen um 3. Uhr aufge
 rufen und an den H. Gou. Panck
 geschrieben und ihm die gestern ein
 gelassene Briefe übersandt, in denen
 Mr. Levy Moser erinnert und gesagt
 ihm wird in engl. Briefen Capt. Vass
 nay Cudelar. Dieser Warug. trans
 latirt. Dinst mich zum feil. Oster
 fest bereit. Mrs. Colfen in mein
 Brief beifügt.
9. An diesem Tag feil. Ostertage vor
 Malab: aus Marc: 16, 1-8. Dieser
 mündersolte Wedappen und Shaver,
 muttu. H. Hutter aber proponirt
 Portug.
10. Feil ab am andern feil Ostertage
 vor Malab: aus Luc: 24,
 12-33. Dieser Bredigt mündersolte
 Samuel und ~~Samuel~~ Alex.
 ander. H. Hutter proponirt Por
 tug.

11. Waruo: und Hindost. translitiv. Die Missionsrechnung geschrieben.
12. Waruo: und Hindost. translitiv. Aufgelesen und Mr. Parker besichtigt.
13. Waruo: translitiv. Weil mein Reich Brauch und fast nicht vorhanden; so bin ich Mr. Parker zu Gast gegangen.
14. Waruo: translitiv. Nachmittags die Malat: Letzter Hinder gesaltene Holz ^{abhandelt} sagt dem Mr. zu mir und sagte ~~groß~~ ^{große} Hoff, die sind einem Jase gegeben. etc.
15. Am Morgen Waruo: translitiv. Nach mittags mich zum Sonntag betreibt.
16. An diesem Sonntag Malab: geht. Dicht auf Joh: 20, 19 - Dieses wird folgte Wedapper und Shavermatte H. Hutter proponierte Portug. Ich ging aus und sprach mit Mr. Parker und seiner Tochter. Sonach kam Mr. Howard und ging mit mir ins Missions Land als für unser Unstand mit erzählte.

A. P. R.

17. Warug: und Hindost. translaticirt.
18. Warug: und Hindost translaticirt.
19. Warug: und Hindost. translaticirt.
Mr. Howard besuchte mich das Mor,
gab ihm seine affirantillen.
- 20 Warug: und Hindost. translaticirt
Aufgantsen und mit Mrs Parker
nachinmaß gesprochen wegen etc.
21. Warug: und Hindost. translaticirt
Mr. Howard besuchte mich und ich
gab ihm meine Meinung. Nach
mittage die Malab: Let Stunde ge-
sahen.
- 22 Warug: translaticirt und mit Gott,
Thomas de Kempis glücklich übertriet.
Ich Mongend von C. Uff ward ich völlig
darmit zufrieden. Um Jahr abwechselnd
Lob, neuen auch, und neuen, Küßen,
die darinsitzigen Patrisse die von
Bergen auf. Wie es von einem mich
B. vid S. Oct. 1740.

A P R

25. Uhr Warug. vormittags dictirt
 Der Mohr ist sehr süßgeblieben.

26. Warug: dictirt, und Hindost. trans-
 latirt.

27. Vormittags Warug: dictirt; nach-
 mittags Hindost. translirt. Es
 ist ungemein heiß garten.

28. Vor vormittags: Warug. dictirt.
 Nachmittags Hindost. translirt.
 Die Malab. Goldmine abgemessen.
 Es ist ungemein heiß.

29. Vor Morgens Warug. dictirt und
 in dem zinglins Paulus ^{Tamilisch} ~~am Ende~~
 Malabarisch in Text mitgeschrieben
 und durch Gottfr. Drogen ein
 guten Geistlichen Thomas de Kempis
 auch in der Tamilischen Sprache völlig
 absolviert und genehmigt. Im dem
 Vater allen Gnadern im Jesu Christo
 sei Lob und Ehr in Ewigkeit!

Gerade um 10. Uhr ward diese Arbeit
 beslossen. Der Landwind bräutet.
 Hindost: translatirt. Eilig zum
 Sonntag besetzt. *liebe H. Walther*
hier in Persien. v. 17. 39. d. 17. October

30. An diesem Sonntag Malab: gegen
 Sigt aus Joh: 16, 16 — Wedappen und
 Schawermatta winterfolten die Königt
 H. Hutter propomirte Portug.
 Hegukanin aus Palliacatta wissete
 nase Nagapatnam und fast im. ein
 viaticum, welches ich ihm ausgeben.
 Ihm dieser Monast ist aus zum Ende,
 Als lieber Gott und Vater du seist
 dir viel viel Güte an Liebe und
 Wohl. Dominum misslich erwidern. Und
 danket dir meine Dank ist. und
 in alle Ewigkeit. Gesalte missfrucht
 in deinem Geiste, stärke meine
 Glauben zu überwinden mich und
 mich mit mir selbst zu kämpfen und
 zu siegen wider alle meine Feinde

M A

Unvergleichlicher Frühling's Sonn

1. Den gantzen Tag für die H. in.
dostanig translatirt. An H.
Geistern und H. Böhme geschribt
und für einige Uring d. über
sand. Es ist sehr frisch.

2. Den gantzen Tag Hindost. transla-
tirt.

3. Den gantzen Tag Hindost. trans-
latirt. Mr Howard be-
sichtigt des Morgens.

4. Den gantzen Tag Hindost. trans-
latirt. Mr. Wyck ward gan-
z des Abends begraben.

5. Den gantzen Tag Hindost. trans-
latirt. Nachmittags die Malab.
Lat. Hindu abgewascht.

6. Den gantzen Tag Hindost. trans-
latirt. Auch zum Sonntage be-
reitet.

I U S

41

bestraße das Tag und Nacht mein finsteres Fort

7. An diesem Morgen saßen wir in einer
Alrinnu Krogan. Es predigte Malab.
aus Joh: 16. Diefes widerholte Samuel
und Alexander. H. Geister schriebt.

H. Hutter proponirte Portag: Es wolte
Mr. Wyck condoliren, allein es lieh nicht.
nicht den stillen, sondern mit Mr. Confort
und Greenhange gesprochen.

8. Den ganzen Tag Hindost. translatirt
H. Dal schriebt. Von intrappirten Luten
besuch gefalt.

9. Den ganzen Tag Hindost. translatirt.
Au Capt. Vass nach Ponticheri geschrieben
müssen.

10. Ist vor mittags mir Hindost. translatirt.
Ist, weil der Chohr sich Ux laub fast. Der
H. Gov. Panck schriebt vom 20. April
an mich.

11. Den ganzen Tag Hindost. translatirt.
Aus Vizagapatnam schriebt Godf. Bohme
Mr. Empson besuchte mich in der
Capt. Vass.

M A

12. Den ganzen Tag Hindostanisch
translatirt. Nachmittags die
Malab. und Hindi. abgeschrieben.
Es ist ungemein heiß gewesen.

13. Den ganzen Tag Hindost. trans,
latirt. Nachmittags mich zum
Sonntage beruht. Es ist sehr
heiß.

14. An diesem Sonntage Malab:
geordnet sind Joh: 16, 23-30.
Wedappen und Schawermuttur
versetzen die Brudg. H. Hutter
proponirt. Posttag:

15. Weil der Mohr ausgeblieben sehr
nicht translatirt, doch aber den ganzen
Tag Hindost. geschrieben.

16. Den ganzen Tag Hindostanisch trans,
latirt.

17. Malab Hindost. translatirt.

18. Von gautzen Tag Hindost. translatirt.
19. Von gautzen Tag Hindost. translirt. Die Malab. Lst. Hindu abge-
wascht. Von den Marathiern Rau-
ein. Gessuch an.
20. Von Tag über Hindostan trans-
latirt. Auch zum Sonntag be-
trifft.
21. An diesem Sonntag Malab. geschiedet
aus Joh: 15, - 16. 5. Dieser widerspricht
Samuel und Alexander. H. Hutter
propomirt Portag. Der Mongin selbst
wie einen feinen Korymb.
22. Von gautzen Tag Hindost. translati-
rt. H. Bohme aus von Tudelur an
und brachte Capt. Vass. Malacca auf.
Capt. Vass. schrieb aus Pontischevi.
23. Weil der Mohr Rauch sehr mißlich
ist, ^{Dr. Gump} Bengen saub zu machen
ließ fragen, ob es aus dem Missionen
gehe, wo es im vorhinigen Tage formen Mohr
in Logiment einzuräumen. ² NB.

Das war
mir ein
Compliment

NB

M A

24 Den ganzen Tag Hindost: trans-
 = latitud. Um 5. Ufr nach mittage
 = kam Mr. Howard und Straigthon
 = ins Missions Haus abzunach mich
 = aufs Gouv. Rath offn all. Konstitution
 = mit raiſon for und zu treiben. Doch
 = weil Mr. Straigthon die Gelegenheit des
 = Hauses nicht für einen großen Mohr nicht
 = anständig befand, so wand mir die
 = Gnade gesuchet darinn zu bleiben.
 = etc etc etc.

25 Den ganzen Tag Hindost: trans-
 latitud.

26 Vor und nach mittage Hindost. trans
 latitud. Die Malab: hat Hindu ab-
 gewandelt. Antonj aus Palliacatte
 bekräftet ein Jesuit Gesandter.

27. Am 10. Ufr wand ich mit
 = der Übersetzung des N. T. in die Hin-
 = dost. Sprache fertig, nach dem in diesem
 = Monast alle Tage gantz davon ganz bekräftet.
 = Ewiges Lob sey dir gesaget Du Vater aller
 = Gnadn! Mich zum sel. pfiegstst du be-
 = kräftet. Mr. Torriano ward bekräftet
 = Mir fatter ein, Almir, Kreyer.

28. Faut am 1. feil Pfingstfest predigte in Malab.
aus Ld: 2, 1. Wedapper und Schawermut
wundersolten die Predigt. H. Hutter aber
proponierte Portug.

29. Faut alb am 2. feil Pfingst. Tage predigte
in Malab: aus Joh: 3, 14 - Samuel und
Alexander wundersolten die Predigt. H.
Hutter proponierte Portug.

30. Harug: und Malab: in der Thomas de
Kempis 3. Teil collationiert. H. indost.
getrieben. Eig Mr. Emerson nebst Mr.
Bohme das Mittag zu Gast gegeben.

31. H. indost. collationiert. Ein einsicht-
voller fröhlicher Komik der pfirscht immer
und artig, aber so klar und hell
das wir in dieses Auge die an die Augen
so lang wir noch im irden. Natur leben
himml leben. Ich pfirscht das immer
letzten ein einziges fröhliches von diesen
fröhlichen himml Glantz, damit es gebrüht
dies das fröhliche. Indes Gal sind die Glantz
möge: Amen!

O Broyer Beld, O Herr

1. Hindost. collationirt. H.
Böhmere reist nachmittags um
3. Ufr zu Land nach Cudelar zurück.

2. Hindost. collationirt. Nachmittags
in Malab: hat Stinde abgemascht.

3. Hindost. collationirt. Alles zum
Sonntage bereitet. Des Morgens die
Malab: Diner Stinde gefastet.

4. An diesem Sonntage Malab: gehen
nicht aus Joh: 3, 1 — Samael und
Alexander sind in Solothurn die 3. Briefe,
Wedapper ist in Palliacette. H. Hutter
proponirt Portue:

5. Hindost. collationirt. Paulus
ist des Morgens wieder sehr und
nahe samt Bucher alle mit.

6. Hindost. collationirt. Die Nacht
sollen wir einen feinen Regen.

7. Hindost. collationirt. Aus Franq:
Cudelar Briefe vom 5. May. n. J.
gefallen. Capt. Vast Ram mit einem
französischen Dofe von Ponticheri an
und heute nachmittags um 3. Ufr bei uns
ein.

Lebach ~~xxxx~~ die 14^{te}
JUNIS

8. Hindost: collationirt. Eine Gram-
matik in der Hindost: Sprache beschrieben
angefangen.

9. Hindost: collationirt. Übermiltage
die Malab: hat Stunden abgemessen.
Das Morgen hat es fein gemessen.

10. Das Morgens die Malab. Kirche wieder
gefallen. Hindost. collationirt. H. L. L. L.
pferbet und beirathet das Absterben unser
alten Missionsbedienten. Jene fiversten, der
den 1. dinst. aufgelöst worden. Miss. zum
Donnerstag beirathet.

11. An diesem Sonntag Malab: gepredigt
aus Luc: 16, 19 - J. 1. Joh: 2, 15. Wedays
pen im Schawermattu mindesolsten die
Predigt. H. Hutter proponirte Vortrag:
Miss Parker und Mr Howard besuchten mich.
Mein Vater unternahm einen Ausflug.

12. Hindost. collationirt. An die
H. M. G. zu Cudelar geschriben, und Jun
Kaufm. von Paltz unterschribt.

13. Hindostanisch collationirt.
Es ist gestern und heute in der
Liesung gewesen.
14. Hindost. collationirt. Mr.
Howard besuchte mich in der
Liesung.
15. Hindost. collationirt. sonst
an der Grammatic gearbeitet.
16. Hindost. collationirt. Montag
sagte die Malab. Lesung abge-
wascht.
17. Die Morgen die Malab. Dinge
Stunde gehalten. Hindost. collati-
onirt. An der Grammatic ge-
arbeitet. Bis zum Sonntag be-
endet.
18. An diesem Sonntag Malab. ge-
endet. Luc: 14, 16. Dieses Wintersemester Samuel
und Alexander. H. Hutter proponirt
Portug.
19. Hindost. collationirt. sonst an
der Grammatic gearbeitet.

20. Hindost: collationirt. An der Grammatic gearbeitet.
21. Den ganzen Tag an der Grammatic gearbeitet.
22. Es ist die Nacht zusehends sehr stark geregnet. Hindost. collationirt, so wie das alte Noth geschrieben. Hinsichtlich an der Grammatic gearbeitet. Von H. Dal dem ein Schreiben an.
23. Collationirt. An der Grammatic gearbeitet. An H. Dal geschrieben. Die Malab. mit Hündchen abgeschrieben.
24. Die Malab. Dinge Hündchen gefallen. An der Grammatic gearbeitet. Mich zum Sonntag bereit.
25. An diesem Sonntag Malab: geschrieben aus Luc: 15, 1-10. Weder pen und Schawernutta wiederholt die Bändigt. H. Hutter proponirt. Sonntag:
26. An der Hindost. Grammatic gearbeitet. Mr. Crawford besuchte mich noch spät.

JUN.

27. Den ganzen Tag an der Hindost.
Grammatic gearbeitet.

28. Collationirt und an der Gram-
matic gearbeitet.

29. An der Grammatic gearbeitet.

30. Endlich durch Gottes Gnade
mit der Grammatic fertig ge-
worden. Hat nun Freijzeit den
Herrn Zebach. Die Malab. hat,
Hunde abgewaschen. Auf Pallia-
calle ein Kind getauft.

Wenn off die Jungfer alle los
und alle Abgimbe. Wallen für man
und auf und fliegen los zu für man
So nicht. In die in dem 11. Hofe.

J U

6. Den Alcoran gelesen. Capt. Vago besuchte mich.
7. Es fiel die Nacht stark geregnet auf uns bis tags aufgehoben. Den Alcoran gelesen.
8. Vormittags den Alcoran gelesen. Nachmittags um halb 3. abgemischt und um 5. Ufr mit Gott glücklich und gesunden wieder nach Madras aufgekommen. Mich zum Sonntage beurlaubt.
9. An diesem Sonntage Malab. gr. feiert aus Luc: 5, 1-11. Wedapen und Schawermattu windenfolte die Feiert. H. H. utter proponierte Portuo.
10. Den Alcoran gelesen. Nachmittage regnete es ein wenig.
11. Den Alcoran gelesen. Die Krönung geschrieben. Mit Länlen incoinodiert geschrieben. Mr. Crawford besuchte mich.

12. Im Alcoran gelesen. Mr. Howard
besuchte mich. Auf 5. Uhr im Abend
kam das größte englische Schiff aus Euro-
pa an mit Namen the London, brach
aber keine Briefe an mich mit. Man
sah nun einen schwarzen König in Tran-
sp. Prinzeß Louise das dänische Schiff angelangt.
13. Im Alcoran gelesen. Mit Briefen
gelegt gelesen.
14. Im Alcoran gelesen. Nachmittags
die Malab. Briefe gelesen.
Mr. Straighton mit seiner familie
ging nach Vizapatnam ab. H. Sohn
wird ihm übergeben haben.
15. Nachmittags die Malab. Dinge
gelesen, und im Alcoran geles-
sen. Aus Tran kamen Briefe
von dem dortigen Missionarius an.
Ihm gleich geantwortet. Auf
mittags mich zum Sonntag be-
ruht.

16. Am Dienstag Donnerstage Malab: ge-
predigt aus Math: 5, v 20 -
Samuel und Alexander v. d. d. d.
selben die Predigt. R. H. utter pro-
ponirte Portug:
17. Van Coran gelesen.
18. Van Coran gelesen. Einen
Brief nach Pang geschrieben im Namen
Scholiappens, des Anstalters
Samatra (Reptung) 100. Pagod: pfuldig
ist, diesen Menschen und das Geld bei
Leffschman von ihm, sol die Geste aufzu-
bringen.
19. Van Coran gelesen.
20. Endlich mit Dinglesung die Al-
corans fertig geworden. Nach
mittage saßen wir einen feinen
Keggen.
21. Das Hindost. N. T. collationirt
Nachmittage die Malab: Lat. d. d. d.
abgewaschen. Abends ausgegangen
in der Hindost. Dyack zu unterrichten
welche den Coran revidiren soll.

22. In Malab. Dinge wieder gefaltens
collationirt. Mit zum Sonntag
bereitet.
23. Es ist die Nacht stark geregnet. An
diesem Sonntag Malab. gegründet aus
Mar: 8, 1 — Wedappen und Schaver
mutter wiederholten die Heilige H.
Hutter proponirt. Portue: Von dem
H. Gov. Panck in Dornien versalt, daher
in 18. Jahre, mit dem guten Werk, daß
im Dornien Dornien kommen.
24. Es ist nachmittags überaus stark
geregnet. Am Morgen ging H. Hutter
Gymnastik selbst nach dem Lager.
Es ist collationirt und an das
Hindostanische Tractatlein gearbeitet.
Leut sind in 22. Jahr, da in Madras
anrain.
25. An das Tractatlein gearbeitet. Aus
Trang Rammu Briefe von dem H.
Mit. und B. in die von dem H. Walther
aus Copenhagen. An dem H. Gov. Panck
und H. Mit. nach Trang zurück geschickt.

F U L

26. Collationirt. Hindst. geffir
ben.

27. Collationirt und an den Hin
dostaniffen tractat gearbeitet.

28. Collationirt, auch an dem Tractat
gearbeitet. Nachmittags die Mala
barische Letzt. Hinder gefaltan. H. Win
debrock schreibt. Auch zugleich noch
im Cas wegen seinen Kindern.

29. Es regnete und Donnerst. mächtig
gestern Abend. Des Morgens die
Malab. Dinge Hinder gefaltan.
Collationirt und auch Tractatlein
geffirben. Nachmittags mich zum
Donnerstag berittet. Es kam ein
Engl. Brief an King William. Capt.
Sanders. Es war ein Packet Brief
an die H. Offiz. zu Trang ist ein Sto

an mich von dem H. Newman datirt,
 dat 31. Jan. Die Briefe nach Franz
 gleich fortgesandt.

30. An diesem Sonntage Malab. geyet,
 liest aus Math: 7, 15-23. Die Briefe
 desolte Samuel und Alexander. H.
 Hutter proponierte Portag.

31. Collationiert und aus Tractatlein
 geschrieben. Die von gestern eingelauffe-
 ne Briefe durch einen Expressen, bis
 Cadell fortgesandt. Hier nach Franz an
 dasigelesch geschrieben ist an H. Geister
 H. Löhme. Mein liebster, barm-
 hertziger Vater in Jesu Christo, auch
 diesen Monast pflanze ich hier dein
 Gut, habe Dauch, habe großen Dauch,
 habe vielen Dauch für deine frommliche
 Besüßungen und Besüßungen. Ach
 mein Freiland mein mich an, und ich
 kann mich für den dringen, und gib
 mir zu verstehen, daß ich dich mit Er ib.
 Vork und Geist se. Amen!

AUG

In vorige Ledenb Queller flin

1. Es ist die Last sehr stark gewor-
ren. Collationirt und aus Traktat
lein gearbeitet.

2. Collationirt und aus Traktat
lein gearbeitet.

3. Collationirt und aus Traktat
lein gearbeitet.

4. Collationirt und aus Traktat ge-
arbeitet. Fünf Hefen zum ge-
samen. Die Malab. Ort, Hinde abge-
arbeitet.

5. Die Malab. Hefen Hinde gefaltet
aus Traktatlein gearbeitet. Mich zum
Sonntag berit. Mr. Parker be-
sichtigt. Mr. Howard besichtigt mich
morgens.

6. An diesem Sonntage Malab: ge-
handelt aus Luc: 16, 1—

U S T U S

"41

Rein und flößt dich dich in meine Seele!

Wedappen und Schawermatta re-
petirten die Predigt. H. Hutter
proponirte Portag: Aus Fiedeler
von dem H. Geister im Schreiben
halten.

7. Collationirt. Aus Tractatlein gr.
arbeit. Mr. Conset besuchte mich.
am Mittage und Mr. Crawford noch
spät des Abends.

8. Collationirt. Aus Tractatlein gr.
arbeit. auf darauß ins reine zu
bringen gedictirt.

9. Collationirt, aus Tractatlein gr.
britet und dictirt.

10. Collationirt, aus aus Tractatlein
gescriben. Aus Tract. Briefe gefalt.

11. Aus Tractatlein grax britet. Versmit
sage die Malab: Lot Hinder gefalt. Die
Missions Kausung gescriben.

A U G U

12. Das Morgens die Malab: Lat.
Stunde abgemacht. Collationirt
und aus Tractatlein gearbeitet.
Aus Tag und Sudelur Briefe an
salten. Mich zum Sonntagn bereit.

13. An diesem Sonntage Malab: gegen,
ligt aus Luc: 19, 41 - Samuel und
Alexander in der Folter, die Bräutig
H. Hutter prophezeit Portug:

14. Collationirt, aus Tractatlein
gearbeitet. Das Sudelur an H.
Geister geschrieben. Hoffst das
das engl. Bischof mit Madera Wein
nach the Beauford Capt. Stevens.

15. Collationirt und aus Tractatlein
gearbeitet. Von H. Geister in
geschrieben und salten.

16. Collationirt und aus Tractatlein
gearbeitet. Das Dritte Capital in
zu schreiben aufzufangen

17. Collationirt und aus Tractat ge-
arbitret und dictirt.
18. Mit dem Tractat fertig geworden
Mittags die Malab: Lat Thunde
abgeschickt. Aus Carakal besuchte ein
Mann seiner Diener in der Dyul.
19. In Morgens die Malab: Dinge Thunde
gefallen. Collationirt und dictirt. Mit-
tags mich zum Sonntag bereit.
H. Hutter ist von gestern an, krank.
20. An diesem Sonntag Malab: gerichtet
aus Luc: 18, 9 - Wedappen und Schawer
mattu in der Folter die Bracht. H. Hutter
proponirt Portuo. Es argente in der
ring.
21. Das Tractat dictirt und collationi-
rt. Aus Franz und Cucler Briefe + u.
salten. Item aus Vonnung von dafigen
H. Ordens Rath Groote in 16. März 1740.
datirt. Mit Säulen bin ich gezeugt. In
Morgens argente es in der ring.

AUGU.

22 An das Hindost. Tract. dictirt und
Collationirt. Aus Tranz geschribt
von H. Gouv. Panck.

23 An das Hindost. Tractat dictirt
und Collationirt. Gestern Abend
sollen wir einen neuen Kriegen.
Diesen Morgen ist in Cudelar der
H. Gouv. Hubbard um 8. Ufr gestor-
ben. Er war nehrer von den besten.

24 An das Hindost. Tractat dictirt
und Collationirt.

25 Es sei die Nacht hindurch so stark
geegnet. Endlich mit Gott das Tractat
nimm. In Refutation des Alcorans
in der Hindostanischen Sprache vor mittell.
Es sey bereits ganz fertig bekommen. Es
sei 2. Capital, das 1te von Gott 2. von
Allah 3te von den Propheten 4te
ein Vergleich zwischen Christo und Mohammed
ausgeführt, woraus man sehen kann
den Unterschied zwischen ihnen. Nach
mittags die Letzt. Bünde abgeschrieben.

26. Die Malab. Vinger Ringe gefalt. Collationirt. Nachmittags mich zum Vormittag berittet. Ausgerufen und Mrs Parker, Consett, Crawford gesprochen.
27. Es ist die Vistgenzert. An diesem Vormittag Malab: gegründet aus Marc: 7, 31— Samuel und Alexander wird wohl die Forderung und H. H. aller proponierte Portug: Es waren viel Leute zugegen. NB
28. Das H. inoff. Tradit ins Hochfürst zu übersetzen aufgenommen. Nay Tranquebar an den H. Gouv. Pancken, nach Cadellur an den H. Geister geschrieben. Am 1. d. St. Pedro (Cramer, S. Stück, rothe Dichtung) d. 2. Pagod: gehalten.
29. Ins Hochfürst translatirt. Mr. Howard br. mich. Besondere Einmahl.
30. Ins Hochfürst translatirt. Mr. Burton ging nach Cadellur als Gouv. ab.
31. Ins Hochfürst translatirt. Capt. Vase gestalt mich 25. Pagod: an der also Diefeld. Der, Lufte und Preis, der Welt in Evidenz für seine Danksagung, Lufte, und die Lufte in mich selbst. Der, kleinen Rest der übrigen Danks, in die Danks. Danks der Lufte und Danks der Lufte. Der übrigen Danks!

S E P T E

Wunder basen Bolt, die fallest

1. Collationirt und Loch Tüpf über,
setzt. Nachmittags die Malab: Lat,
Hunde abgewaschen.
2. Von Morgens die Dinge Hunde gefalt,
Collationirt und Tüpf translatirt.
Capt. Vass nahn nach dem Mittagessen
Abend im nach Bengalen zu gehen.
Wird zum Donntage berit.
3. So ist die Nacht genügt. An diesem
Donntage Malab: genügt aus Luc:
10, 32. Wedappen und Schavermutter
windenfolten die Handigt. H. H. utter
proponierte Portug:
4. Collationirt und Tüpf translatirt
H. Amelot besuchen müssen, weil
er krank liegt, im Rückwege die
unser Männer besuchen. M.C. beifügt mich!
5. Collationirt und Tüpf transla,
tirt.
6. Collationirt und Tüpf translatirt.
Michel aus Adras schreibt an mich,
und bittet um Portug: Buch.

M B C R

" 41

nicht + for, als wenn die Hof am größten

7. Collationirt und mit Gutter Jule die
" frühe Übersetzung über das Hindosta
" nische Traktat abfolviert.

8. Collationirt. Dänisch + Dänisch gelöst.
Die Malab: Ost Indier gesalzen. Domingo
reist wieder nach Palliacatto zu rück.

9. Collationirt. Das Morgens die Dinge
Indien gesalzen. Dänisch gelöst. An
Capt. Vass geschrieben nach Bengal. Mich
zum Sonntag bereit.

10. An diesem Sonntag Malab: gerichtet,
get aus Luc: 17, 11. Samael und Alex,
ander wiederholten die Handigt. H. Hutter
proponirt Portug:

11. Um 9. Ufr das Morgens abgegangen
und um 12. Ufr am Orte angelangt.
Dänisch gelöst.

12. Das Dänische Linsen Liden Moralk og
Politisk Bibel forestille adis et hver Guds
Barn skal agere en god Politicum imod sig
selt, af H. ane Sorgen on Lærning 1709. Dän
gelöst

S E P T

Briefe aus Tranquebar erhalten.

13. Hündische Bücher gelesen. Aus Tranquebar Briefe empfangen.

14. Hündische Bücher gelesen.

15. Hündische Bücher gelesen. Von J. Geister und H. Dal Briefe bekommen. Um 3. Uf. abgemischt und um 6. Uf. glücklich mit 300 Rindern angelangt.

16. Es hat die Nacht stark geregnet. Im Morgens die Malab. Dinger Stimmen gefallen. Hindost. collationirt. Mag. Klemmens im Haus regelte Augen und oft gelesen. Ming zum Sonntag bereit. Vor spät kamen aus Tranquebar Briefe an von H. Fabricius u. H. P. Cramer. H. Crawford besuchte mich Abends um 8. Uf.

17. An diesem Sonntag Malab. geredet. Dient aus Math. 6, 24 - Dienst rindern. Folter Wedappen und Schwermetalle. H. Hatter proponierte Portug. Es hat die Nacht abgemischt geregnet. Im Abend besuchte mich Mr. Parker und sein Tochter.

18. Hindost. collationirt. Fünftf. Lufen
gelesen.
19. Hindostanisch collationirt. An H. Geister
geschrieben. Fünftf. Lufen gelesen.
20. Hindost. collationirt. An Sr. Pedro
Cramer geschrieben. Fünftf. Lufen gelesen.
H. Hutter ist von gestern für Collationirung.
21. Das im Jahr 1693te Ding und Of
des H. M. Christ. Almannus Harnen zu
Radenberg durch gelesen. 1693. Nürnberg.
Gestern Abend um 8. Uf. gingen die Tran
quebarische Kosten fort. Hindost. collationirt.
22. Hindost. collationirt. H. Geister ::
Die Tranq. Missionary schreiben die
Malab. mit Händer abgeschrieben.
23. Die Malab. Dinge Händer geschrieben. Hin
dost. collationirt. Donnerstage nicht
zum Sonntage berittet. H. Hutter über
160. Canonen abgeschrieben, weil ein Copie
von Thigelischen zum Gouv. gesant worden.

S E P

24. An diesem Sonntage Malab: gr.,
gründigt aus Luc: 7, 11 — Samuel
und Alexander wiederholten die
Malab. Sonntags. pred. proponierte cate-
chisando über das Evangelium in der
Portug. Sprache, weil H. H. attet noch krank
liegt.
25. collationirt. So regnete ein wenig
am Abend. Sonntags gelesen.
26. So hat die Nacht stark geregnet. Hin-
distanz collationirt. Sonntags ge-
lesen.
27. Ein Engländer Sir Capt. Raymond
Rau gestern nachmittags an. Mrs.
Toriano starb gestern Abend um 8.
Uhr und wurde um 11. beigesetzt. Es sind
schon jetzt 4. Monate da ihr Mann beigesetzt
ward am 27. Aug. n. J. Sonntags gelesen.
28. Hindost. collationirt. Sonntags ge-
lesen. Am H. Geistern geschrieben.

J C M B C R

"41

29. Hindostanisch collationirt.
Quintus gelesen. Nachmittags die
Malab. ~~Indische~~ ^{Indische} abgehandelt.
30. die Malab. ~~Indische~~ ^{Indische} gefaltet.
Gruß collationirt. Nachmittags
mich zum Sonntage bereitet. Ach
lieber barmherziger Gott sehr Dank
für deine große Güte und Langmuth.
Verzeih alle meine Sünden und
willen und hilf mir Bußfertig bey den
Singen und Sagen! Vorher besinne
mich an Armenische Pater der von Josephan
von Mainz Tage zurücke gekommen, und
bemerkte, was der H. Graf Halusckin
als Russischer Abgesandter ihm vormal, d. d.
neml. daß der H. Graf kehr in Peters.
bing gestorben sey.

O C T

Herr Jesu, selb mir in

1. An diesem Sonntage Malab: ge-
wendigt aus Luc: 14, 1— 2. Joh:
16, 37. Ps: 139, 2. Wedappen und
Schawermattu niedersolten die B-
dicht. Inzwischen proponirte ich über
abundirend Ewangelium: in der Portug. Sprache.

2. Hindostanisch collationirt.
Mr. Howard besuchte mich. Fröhlich
gesehen. Um 10. Ufz in der Nacht
kam der Nababs Mutter, Frau u. übrige
Frauenzimmer an, und wurden viel
Canonen abgefeuert.

3. Der Morgens übergab die 3. Packet
Briefe an die Compagne, die aus Fran-
quebar u. Cadellur angekommen waren.
Hindost. collationirt. und Fröhlich ge-
sen. Das Abends um 7. Ufz kam
auch der Nabab an. Um 9. Ufz wurde
mir berichtet, daß Mr. Howard selbst
mit Mrs. Parker am Montage früh aufge-
brosen fälle.

O B C R

" 41

Heinrich Hamann Herr Willan !

4. Hindost. collationirt. Aus Franque
bat schrieb der H. Gouv. Pancker sandte mir
einige Europäische Beschreibungen id. schrieb H.
Del und Sr. Pieter Kramer.
5. Hindost. collationirt. Mr. Howard
besucht mich. Ich schrieb an die H.
Missionairen in Trang u. sandte ihnen
2. Copien von dem Hindost. Catechismo
nebst der Lektion. H. schrieb an den H. Dr.
Caol nebst der Medicin. Der Abend bei
Mr. Parker zubringen, und die Längste
Sündel hervorbringen.
6. Mr. Howard besucht mich abends
Hindost. collationirt. An den H.
Gouv. Pancker, an Sr. P. Cramer, an H.
Geister nach Pudelur geschrieben
Nachmittags die Malab. Lektüre
abgemacht. Bei H. Geistern 2.
Copien von dem Hind. Catechismo nebst der
Pronunciation geschick. Mr. Douglas junior
besucht noch ganz spät H. Hutter.

7. Das Morgens die Malab: Vinger
 Stimm gefaltes Hindost. collationi
 ret. Von H. Geister im Vortriben
 anfangen. Nachmittags wird zum
 Sonntag beiritet. Die fette einen
 feinen Kragen.
8. An diesem Sonntag Malab: geredi
 get aus Math: 22, 34. d. Hebr: 7,
 25. Samuel und Schawermutter repetir
 ten die Predigt. Nachmittags proponirt
 Portug:
9. Just um 9. Uf früh gingen die drei
 Englif. Vifite unter Dargel, naml. the
 Nottingham, Cap. Brown, 2. the Cesar,
 Cap. Conrings 3. the Prince of Wales,
 Capt Jo. Pelly. Der Franz Loft ging aus
 ab u: in fante an H. Geister 2. Lirif hinter
 Palast. Hindost. collationirt.
10. Hindostanisch collationirt. Fünft
 Lirif gelesen.
11. Es ist die Nacht sein geynet. Die
 Kraynung der Mission fertig gemacht.

Hindost. collationirt und, nach. Obst
für Dauch mit dieser Correctur zum
Ende gebracht.

12. Früh gelesen, sonst Linien gezogen zu
der Hindost. Lufren.
13. Es ist die Nacht stark geregnet. Aug.
sangen eine Copie zu schreiben von der
Hindost. Grammatic. Mr. Howard br.
süßte mich. Auf mittags in Malab.
das Stündchen abgemacht, auch im entwerf
früher noch Bakkiens Braut geküßt
14. Das Morgens die Malab. Dinge Stündchen
gefallen. An der Grammatic geschrieben.
Mich zum Sonntag beruht.
15. An diesem Sonntag Malab. geründigt auch
Math: 9, 1 — 8. 9. 10. 15. Diese wieder
solte Wedappen und Scherematta
Ich proponirt für den Postag:
16. An der Grammatic geschrieben. Früh
gelesen. Um 7. Ufr das Abend ging der
Nabat wieder fort und wurden Ihn
zu dem Ol. Canone abgeführt.

17. An der Grammatic gepfeiben
Früh gelosen. Es regnete nach
mittage sehr stark. Sem blieb auß
und ließ mich ohne Eßens. Mr Howard
kam gestern Abend und wolte für den
Mittler Uf laub die Brant abfordern
allein er wolte nicht ansetzen.
Enoch kam noch spät an v. brachten
Briefe von den H. Mis. aus Franq.

18. Es hat die gantz Nacht und auch fast
den gantzen Tag öfter stark geregnet.
Weil der Mohr nicht gekommen ist habe Früh
gelosen.

19. An der Grammatic gepfeiben. Mr
Howard besuchte mich im Vorbüh
gen. Früh gelosen.

20. Amadei Rantzberg wafte Trakt
Recht in den Händen Jesu, durch
gelosen. Es hat ein wenig geregnet.
An der Grammatic gepfeiben. Nach
mittage die Malab. hat Stunden abge
wafst.

21. Die Malab. Kinge stünden gesaltan.
An der Grammatic geschrieben. Mich
zum Vontage bereitet.
22. An diesem Vontage Malab. gegründet
aus Matk: 22, 1. d. Hebr: 11, 6. Samu-
el und Alexander vindersolten die Frau,
dijt. H. Hutter proponirt Portug.
23. An die Jhn. Miss: in Trang geschrieben
und mit dem Briefe Enoch fort ge-
sant. Weil der Moch nicht gekommen, so sehr
Euglyß gelesen.
24. Weil der Moch ausgeblieben, so sehr Euglyß
gelesen naml. the Historical Account of
the Incorporated Society for the Propaga-
tion of the Gospel in Foreign Parts. 1728.
by David Humphreys D.D. Secretary to the
Trans. Society. London 1730. 66 sat sauste
genommen.
25. Hüpf gelesen. Mich. van Test schrieb
im Briefe an mich, und ist antwort
ihm mit dem Portug: Briefe. Enoch
Volantij Ratta maram die Morgenstund
gegangen sein.

26 Es hat den Tag und den selben
Tag durch gerechnet. Tütsche
Lieder gelesen. Aus Franz Lieder
und von dem H. Dr. Croll Medicin
gelesen.

27 Es hat öfter gerechnet. Gott 11 15 -
eine tütsche Wonne über das Tractat
in der H. ind. ^{etc} Dyrns. zu unterlassen
ausgesaugen. Nachmittags die Malab:
Lieder gelesen. Mr. Colson stand
begeben.

28 Es hat den Tag und Nacht durch
gerechnet. Die Malab: Lieder
gelesen. Tütsche Lieder gelesen.
Nachmittags mich zum Sonntag
bereitet.

29 Es fällt der Regen beständig Tag
und Nacht an. An diesem Sonntag
Malab: gerechnet aus Joh: 4, 46 -
9f. Ps: 34, 6. Wedappen und
Schauermatte winden foltes die
Bereit. H. Hutter proponiert Montag.

30. Ob sel. die Nacht und Vor mittags
gezeugt. An der Fäulisse Vor,
nicht geschrieben. Fäulisse gulten.

31. Nachmittags sel. ist beständig mit
Regen ausgefallen: endlich auch mit
der Fäulisse. Vorher über die Refu-
tation des Alcorans fertig geworden.
Euer Lob und Dank, seg. die Gott.
Vater in Ewigkeit für diese Mo-
nast, und für alle unzählige Wohltaten,
die du mir darinnen so reichlich und
bätelich erzeigt hast. Auf ergebe
mir alle Abwege und Außschritte
zu, und walt mein Leben bei
deinmigen, daß ich deinm Namen
fürchte. Bring dein gutes Werk mit
mir und bring mich zum Stand!

Amen

NOV

- Mein Gedächtnis mein nicht
 1. Es ist die Nacht und bei Tage öfter
 gerungen. Mr. Howard besuchte
 mich und sagte, wie weit + mit
 seiner Nacht abgefallen wäre. Hindost
 nicht gelesen.
2. Heute und Hindost. gelesen. Mr.
 Howard besuchte mich 2. mal
 und ich nicht ihn ein Zeugnis geb.
 was Mr. Parker einst gegeben.
3. Hindost. gelesen. Mr. Howard
 besuchte mich abends, und sein
 geg. Zeugnis in einer andern
 Form gegeben. Nachmittags die Mala
 barische bel. wurde abgeschrieben.
4. Das Morgens die Mala: Dingestunden
 gefalteten. Hindost. gelesen. Drei Copie
 unterschrieben von dem Testimonio, das ich
 Mr. Howard gegeben habe. Nachmittags
 mich zum Sonntag besuchte. Ich
 nicht Mr. Parker the Contents sende,
 was ich geschrieben bitte.

C M B E R " 41

Mein Bestes sende ich dir mit dieser!

5. An diesem Sonntage Malab: geyet
Ligt aus Math: 18, 23 — Samuel und
Alexander sind an soltan die Predig:
H. Hutter proponirt Portug: Es
hat die Nacht stark geregnet.

6. Es hat einmahl festig geregnet. Hin
doostanisch gelesen.

7. Der Morgens umsteht mit Mr. Howard
zum H. Gouv: gehen und befragen, was
was sie, was ich unterrichten sollte, sind
wegen: Sonst Mr. Hardt besucht. Hin
doostanisch gelesen.

8. Es hat etwas geregnet. Hindosta
nisch und Hochdeutsch gelesen.

9. Joseph David bringt geistliche Bücher
mitgelesen. Hierher ging ged. brü Joh. Andrea
Ludwig v. Coblen. 1686. gab die Lutheraner in
Sachsen ihre Kläuber-Lenten, die sie
müssen aber aus dem Lande wandern, ihre
mehr den 2000. Trolen, einmahl sie
den 600. Trolen, die sie
regnet. Hindostanisch geschrieben

NOV

10. Es ist immer noch gerungen. Inm
Hindostanisch geschrieben. Das Morgen
wurden 58. Canonen abgeschrieben,
weil es des Königs Gebühre ist.
Nachmittags die Malab: Geschichte
abgeschrieben.
11. Die Malabarische Dinge sind gefalt.
Hindostanisch geschrieben. Mrs Parker
ließ mich wissen und beilagte sie.
Leh. Milon besuchte mich. Mich
zum Sonntag bereit.
12. An diesem Sonntag Malab: geru,
dicht aus Math: 22, 15 - Wedappen
und Schavermutter sind in folchen die
Bedigt. H. Hutter proponierte Portu
gisch.
13. Mr. Howard besuchte mich früh.
Aus Tranquebar kam Renatus an. Nach
mittags um 2½ Uhr riefen sie nach dem
Ding um zu medicinieren.
14. Hindost. gelesen.
15. Hindostanisch gelesen.

16. Hindost. gelesen. Mis'ibol besuhten
Renatus, Raippen und Maleiappen Raupen
zu mir.
17. Hindost. gelesen.
18. Hindost. gelesen. Nachmittags mich
zum Sonntag beurlaubt.
19. An diesem Sonntag 2 mal unser
Gebet gelesen aus Matth: 9, 18-26.
20. Hindost. gelesen.
21. Hindost. gelesen.
22. Vor Morgens um 3. Uhr aufgestanden
von S. fort gereist und um 7. Uhr mit
Gott glücklich wieder in Madras ange-
langt. Hindost. tractirt.
23. Hindost. geschrieben. An Mr. Parker.
einen Zettel gesandt, ihn um sein Frägnis
verpflichtet abzugeben müssen. Am folgenden
Morgen aus Meilappur 3. Arabische Tractate
gekauft, welche für den Nabab gegeben
werden sollen. Es sol ein Hornstein Noth
sich lassen die 4. Evangelisten abcopiren.
Es ist dieselbe, welche vom Mogul zum Nabab
abgegeben worden, nimm. Chah Bahadar
sowohl für Gulam Hussein Chan. H. u. s.

NOV

24 Hindost: geschrieben: Aus Tran-
quebar von der H. Mis. Briefe aufsalten
Mr. Howard besuchte mich. Die Ma-
labarische Weltkunde abgemacht
Jensens ward etliche, die Citation öfters
vorgelesen, die mir die H. Mis. zugefand.
Nathan.

25. Die Malab: Dinge wieder aufsalten.
Hindostanisch geschrieben. Mr. Johnson
besuchte mich und bat, daß ich ihn
doch müßte einige Zeit in Tranquebar
abzuweilen lassen. An die H. Mis.
fionären in Tranq geschrieben. Nach-
mittags mich zum Sonntag besu-
cht.

26. An diesem Sonntag Malab: gepre-
digt aus Math: 24, 15- Samuel
und Alexander widerholten die
Gedicht. H. Hutter proponierte Portug:
Mrs. P. spielte mit dem, weil ihre
ersten Geburts Tag ist.

27. Jesu Christi Chan Bahadur der Morissen
Catholikum. Sem ward durch Box.
bitter seiner Mutter wieder angenommen.

Hindost: geschrieben. Arulai und Rena-
tur dem Megakanin xristen fort naysen
Hun Kriß Geld gesuchet worden.

28. Hindostanisch geschrieben, naml Au der
Copie von der Grammatic geschrieben.
Es ist den Tag über trüb + garst + san.

29. Von Chan bakadur das Arab: d. T.
Herrschet. it nachmittags Granatäpfel
gesaut. Es hat etwas gegnert. Au der
Grammatic geschrieben.

30. Es hat etwas gegnert. Den gantz
Tag an der Grammatic geschrieben.
Lob und Preis, Herr und Künig sey
die Gott Vater in Ewigkeit, für dein
gütlich Ansehen, du seist immer noch
bis dato nicht weggeden, bleibe mir
vorherin gedogen im Geist und auß
jhrer liebe Willen, und seist gantz auß
alle meine Gebreche und herrsche mich
zu dem seligen Abschied auß dem Welt.

D E C E

Meine Tante wie zum Jahr

1. An der Copie der Hindostanischen Grammatic gearbeitet. Übermorgen die Malab: Laut Stimm abgearbeitet.

2. Das Morgens die Malab: Stimm Stimm gehalten. Es hat stils nicht ge-
regnet. Mit der Grammatic für
die gedonnen. Nachmittags mich
zum Sonntag bereitet.

3. An diesem Sonntag Malab: gearbeitet
aus Math: 25, 30 - Wedappen und
Schauermattu winden solten die Br-
dig. H. Hutter proponierte Portag:
Es hat die Nacht sehr böse Tage dauern
und dann geregnet.

4. Weil der Mohr nicht gekommen, so
haben inzwischen Lateinische Bücher ge-
lesen.

5. Hindostanisch tractirt, die Copie
corrigirt von dem Tractatlein.

Im Buch des antignu Labnub !

6. Grüt in Elaimen Betnub eingefan
gan inu Falter Davids inu Hindost
nist zu übersetzen auch mit dem ersten
und andern Pf. festig ganton dar :
Es ist den gantzen Tag trübe gestesen .
7. Van 3. und 4. Pf. inu Hindost. vet
titat .
8. Obvil der Mocht außgeblieben ist
haben wir Hindost. gelsen, und nicht
translatirt . Es ist trübe und Rache
Lust gewesen . Mr Johnson besuchte mich
wegen der Zettel St. Mr Howard. Die
Malab. Goldstücke abgepasst .
9. Die Malab. Dinge stund gesaltren
den 5. und 6. Pf. translatirt
Mich zum Donstage berribet. Nach
Trang an die H. Hof. geschrieben
10. Lut als am 1. Advent o. St. v. d. d. g. l.
in ant Rom: 13, 11 — zum Exordio fallt
B: 1, 1. 2. Samuel und Alexander nicht
folaten die B. d. d. g. l., und L. H. Utter
proponirt. Portug. über oben d. d. g. l.
Epistel .

DECE

11. Von 7 und 8. P. translirnt.
die Missions Reueuung gepflic-
ten.
12. Von 9. P. ins Hindostanisch
absolvirt.
13. Von 10, 11, 12, 13. P. übersetzt.
14. Von 14, 15, 16. P. ins Hindostanisch
übersetzt.
15. Vormittags 10 Uhr translirnt. Nach
mittags um 5. Uhr besuchte mich
der deputirte Nabab Chan Bahadur.
Ich unterredete ihn ins Hindost. und
besuchte ihn mit einiger Aufmerksamkeit.
Am Tag von den H. Miss. am Laus
gesalzen, der 19. Nov. datirt. Ich
gab Paulus. um Geld.
16. In Malab. Dinge Kunde gefalzen. Von
17. P. absolvirt. Mich zum Sonntag
berichtet.
17. An den folgenden 2. Advent predigte ich
in Malab. aus Rom: 15, 4 - zum Exorao
satta ins P. 1, 1.2. Wedappen und Schawer
mulla repetirten die Predigt und H.

Hutter proponirt Portug.

18. Das Vornittags Hindostanisch translatirt. Nachmittags Mrs. Parker und Crawford besuht, weil der letztere sehr krank gewesen.

19. Weil der Mohr ungesund ist, so leben nun Hindostanisch gelesen.

20. Von 18, 19. Pf. absolvirt, sonst mit der Disziplin incommodirt gewesen.

21. Das Morgens müste zu Mr. Crawford Roman, welcher sehr pfuselig liegt, fern sein müste mit Mrs. Parker werden wegen ihr jüngste Sündel. Von 20, 21. Pf. translatirt.

22. Von 22. Pf. translatirt. Nachmittags die Malabarische Lesstunde gehalten.

23. Das Morgens die Malab. Dinge Stunden gehalten. Von 23, 24. Pf. absolvirt. Nachmittags mich zum Sonntage beruht.

24 An diesem 3ten Advent kündigt
ich Malab: an 1. Cor: 4, 1- 2. P.
1, 3. Schenkmutter und Medappen
wiederholten die 3. kündigt. H. Hutter
proponierte Portug: Ich besuchte den H.
Grauofordt.

25 Unser Andacht besonders gefaltet,
sonst den 25, 26. P. übersetzt.

26. Den 27, 28, 29. P. translatirt.

27. Translatirt und den 30. P. absolvirt.

28. Den 31, 32. P. übersetzt. Auch
Tranquebat von H. Dal Calender
aufsalten. Coja Nazars Frau starb.
Voch hat sich von dem H. Geister in
Bistuben, worinnen wir ihm Geld an-
salten.

29. Vom H. Rüssel 100. Mann Pagoden
gezahlt mit der Oore für in
Guelat an H. Geister und H. Kiernan,
der aber zu lassen. An die H.
Miß. geschrieben: den Costen um $3\frac{1}{2}$ U.
fort gesant. Die Malab: Fasten

gesaltan. Als Parker hat diese Tage
für viel Verdienst gehabt wegen ihrer
Leistung.

30. Des Morgens die Malab: Dinge ^{um 10}
abgewaschen. Nachmittags mich zum
Sonntagsbrennen. Noch hat heute ein
Adiappen ein Gefuch von Wildbret.

Ein wildes Gefuch

31. An diesem 4ten Advent wird in Malab
und Phil: 4, 4-7. Samuel und Alexander
wundervolten die Zündl. H. Hatter pro
portio Portug. Ein mein Herr und
Gott mit dir. Ich bin in dem auch dir
Jahr, du bist mir in demselben Jahr
da mit demselben Jahr, da ich dich
die ist und mit dir in der freudigen
Zeit mit dem alten Jahr alle gegeben
und gegeben sind, gedruckt nicht. In
Frieden, sondern in Christi Geist
erlaß mir dieselben und hilf von nun an
mir besten Ratschlägen und fügen über
alles was geschieht, Amen!

